

Niels Rossow (Vorstand Marketing, Verwaltung und Finanzen)

Beitrag von „Besserwisser“ vom 7. März 2021, 12:07

Unser Problem ist die sportliche Situation. Ein Abstieg würde dazu führen dass man eine komplett neue Mannschaft aufbauen muss. Ob diese bereits nach einem Jahr aufsteigen kann ist nicht zu beurteilen. Sollte dies nicht gelingen haben wir ein massives Problem unsere Darlehen zu bedienen. Als Drittligist keine Fernsegelder die nennenswert sind. Wir steigen auch im Ranking gewaltig ab, sollten wir den Wiederaufstieg schaffen. Es bliebe nur der Verkauf von Grundstücken um BISHERIGE Darlehen zu bedienen. Hier würde nichts neues entstehen können. Das Grundstück in seiner jetzigen Form ist nicht zu verwerten, also muss jemand erst eine Umwidmung beantragen. Zukunft hilft uns in diesem Worst - Case nicht. Da bedarf es sofortigen Handelns. Und dann dürfte der größte Teil des jetzt glänzenden Vermögens weg sein. Deshalb ist ein Verbleib in der 2. Liga existenziell.